

f&w

führen & wirtschaften

2007 droht ein gesundheitspolitisches Fiasko, sagt Peter Thelen vom Handelsblatt in seinem Berliner Kommentar. Doch statt die angekündigte Gesundheitsreform anzugehen, pflegen die Koalitionspartner politische Eitelkeiten. **Seite 6**



Handelsblatt
DIE WIRTSCHAFTS- UND FINANZZEITUNG

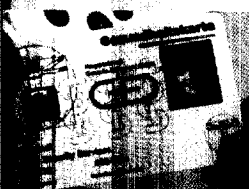


Die hessische Sozialministerin Silke Lautenschläger sieht in **Private Public Partnership-Programmen** eine Möglichkeit, die Länderkassen zu entlasten und Investitionen in Krankenhäusern schneller zu realisieren. **Seite 22**

Das neue **Tarifrecht TVÖD**, das seit Oktober 2005 gilt, setzt die EU-Richtlinie und das deutsche Arbeitszeitgesetz um. Es schafft mehr Flexibilität und Produktivität. **Seite 29**



Die flächendeckende Einführung der **elektronischen Gesundheitskarte** ist noch immer nicht in Sicht. Zum aktuellen Stand: **Seite 58**



11. f&w-Kompass-Konferenz: Das DRG-System läuft gut, die Ärzte wollen mehr in Entscheidungsprozesse eingebunden werden, die Banken lassen

bei der Kreditvergabe Vorsicht walten. Das sind einige der Ergebnisse unserer Konferenz vom Dezember. **Seiten 34 bis 38.** Lesen Sie **ab Seite 40** eine Zusammenfassung des Vortrages von Ministerialrat Karl Heinz Tuschen zur **Kontinuität in der Krankenhauspolitik** und **ab Seite 45** die Ergebnisse der f&w-Kompass-Umfrage zum **Rating-orientierten Kennzahlenvergleich.**



Berichtungsmanagement

Adelheid Jakobs-Schäfer
Sparen ohne Rücksicht auf Verluste? **67**

Recht

Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski
Weniger Wettbewerb durch Fusionskontrolle **49**

Dr. Hartmut Münzel
Insourcing ist „in“ **70**

Dr. Uwe Thier
Die Reha-Bedarfsplanung durch Rentenversicherer ist rechtswidrig **74**

Prof. Dr. Michael Quaas
Konkurrentenschutz im Krankenhausrecht **86**

Kooperationen in der Praxis

Dr. Andreas Sander
Das Evangelische und Johanni-ter Klinikum Niederrhein implementiert die AKVD-Splittingmethode **91**

Namen + Nachrichten 39

Auf der Medica gesehen 93

Produkte + Firmen 96

Termine 112

Mitteilungen des Bundesverbandes Deutscher Privatkrankeanstalten 78

Stellenanzeigen 100-111

Diese Ausgabe enthält folgende Beilagen: Euroforum Verlag GmbH, Düsseldorf; IIR Deutschland, Sulzbach; Simplex-Objekt, Wahlstedt

Anzeige



Zwei starke Partner für Einkauf und Beratung im Gesundheitswesen

P.E.G. Einkaufs- und Betriebsgenossenschaft eG
P.E.G. Servicegesellschaft mbH
Kreillerstr. 24; 81673 München
Tel. 089/623002-0
www.peg-einkauf.de

Identifizieren und realisieren Sie **Einsparpotentiale...**